

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen am 21.02.2019, um 18:00 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen

Anwesend:

Vorsitz:

Wolfgang Noller

Ortschaftsräte:

Hans-Joachim Baum
Prof. Dr. Albrecht Ditzinger
Christel Fichtmüller
Helmut Haas
Katharina Hänssler
Helga Hinse
Frank Kiefer
Marius Papp
Heinz Peters
Reinhard Schrieber

entschuldigt fehlte:

Ernst Speck (v)

Gäste:

Oliver Haunschild
Martin Knaus
Feuerwehr Ettlingen, Abt. Bruchhausen
Feuerwehr Ettlingen

Verwaltung:

Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker
Kristian Sitzler
Herr Benz
Ordnungs- und Sozialamt Ettlingen
Landratsamt Karlsruhe

Zuhörer: 24 Personen

Schriftführer:

Georg Reiser

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Bruchhausen auf Ernennung des ehemaligen Abteilungskommandanten Thomas Speck zum Ehrenkommandanten der Abteilung Bruchhausen
hier: Vortrag des Abteilungskommandanten Oliver Haunschild mit anschließender Beschlussfassung
3. „Optimierung des Öffentlichen Personennahverkehrs“ mit Bruchhausener Bezug
hier: Vorstellung der geplanten Änderungen durch Herrn Amtsleiter Kristian Sitzler / Stellungnahme des Ortschaftsrates
4. Beschlossene bauliche Maßnahmen in Bruchhausen für das Jahr 2019
hier: Bekanntgabe
5. Weitere Bekanntgaben
6. Anfragen der Ortschaftsräte

R. Pr. Nr. 1**Bürgerfragestunde**

Ein Bürger will wissen, was gegen das Saatkrähenproblem auf den Platanen an der Landstraße unternommen wird.

OV Noller erklärt, dass es sich bei der Saatkrähe um eine besonders geschützte Vogelart handelt. Das Umweltamt der Stadt Ettlingen hat beim Landratsamt Karlsruhe die Entfernung der Nester und Rückschnitt der Bäume beantragt. Dies wurde jedoch vom Landratsamt als untere Naturschutzbehörde abgelehnt. Es seien keine Gründe erkennbar, die eine Ausnahme zulassen. Bei der Belästigung durch „das Rufen“ und den Kot der Saatkrähen sei eine Unzumutbarkeit nicht anzunehmen.

Eine Bürgerin fragt nach dem Stand des Seniorenhauses in Bruchhausen.

OV Noller bemerkt hierzu, dass es in den nächsten Wochen losgehen wird. Das Erdreich wird abgetragen und zwischengelagert, da es vor dem endgültigen Abtransport noch untersucht werden muss. Die Bauphase wird etwas 1,5 Jahre beanspruchen. Es entstehen 45 Pflegeplätze, 11 betreute Wohnungen im sozialen Wohnungsbau sowie 10 Wohnung für betreutes Wohnen in Wohneigentum. 9 dieser 10 Wohnungen sind bereits reserviert. Die Diakonie Ettlingen wird für das Pflegeheim und das betreute Wohnen im sozialen Wohnungsbau die Trägerschaft übernehmen.

Er ist froh, dass jetzt begonnen wird und eine solche Einrichtung für Bruchhausen möglich wurde.

R. Pr. Nr. 2

Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Bruchhausen auf Ernennung des ehemaligen Abteilungskommandanten Thomas Speck zum Ehrenkommandanten der Abteilung Bruchhausen**hier: Vortrag des Abteilungskommandanten Oliver Haunschild mit anschließender Beschlussfassung**

Beschluss: (einstimmig)**Der Ortschaftsrat stimmt der Ernennung des ehemaligen Abteilungskommandanten Thomas Speck zum Ehrenkommandanten der Abteilung Bruchhausen zu.**

- - -

OV Noller berichtet, dass die Freiwillige Feuerwehr Abt. Bruchhausen gerne den langjährigen Abteilungskommandanten zum Ehrenabteilungskommandanten ernennen würde. Der Feuerwehrkommandant der Stadt Ettlingen, Herr Martin Knaus, befürwortet diese Ernennung ebenfalls.

Laut Feuerwehrsatz kann der Ortschaftsrat der Verleihung des Ehrentitels „Ehrenabteilungskommandant“ zustimmen.

Herr Oliver Haunschild (aktueller Abteilungskommandant) bemerkt in seiner Laudatio, dass die Ernennung zum Ehrenkommandanten als höchste Ehrung im Amt gelte und Thomas Speck diese verdient habe. Seit 1972, also 47 Jahre, ist er Mitglied bei der Feuerwehr Bruchhausen. Von 1978 bis 1992 begleitete er das Amt des Jugendwartes, von 1992 bis 2012 war er Abteilungskommandant und ist seit 2012 Jugendleiter der Abteilung Bruchhausen. In seiner Amtszeit als Abteilungskommandant standen viele Projekte an, die erfolgreich umgesetzt wurden. In 47 Jahren aktiven Feuerwehrdienst hat er sich große Verdienste für die Feuerwehr Ettlingen und insbesondere für die Abteilung Bruchhausen erworben.

Auf Antrag der Abteilung Bruchhausen nach Zustimmung des Abteilungsausschusses vom 30.10.2018 schlägt deshalb die Verwaltung vor, Herrn Thomas Speck zum Ehrenabteilungskommandanten der Abteilung Bruchhausen zu ernennen.

Die Zuständigkeit zur Ernennung liegt gem. § 9 Satz 2 der Feuerwehrsatzung der Stadt Ettlingen beim Ortschaftsrat Bruchhausen.

OR Peters stimmt für die CDU-Fraktion der Ernennung zu. Wenn einer diese Ehrung verdient hat, dann Thomas Speck. Seine Leistung für die Feuerwehr ist anerkennenswert.

Auch ORin Hinse stimmt für die SPD-Fraktion der Ernennung zu. Die Beharrlichkeit, 47 Jahre für die Feuerwehr da zu sein, ist beachtlich und verdient großen Respekt.

OR Schrieber stimmt ebenfalls zu und bedankt sich auch für die sehr gute und erfolgreiche Jugendausbildung.

OR Baum stimmt der Ernennung in Anbetracht der geleisteten Verdienste in vielen Jahre zu.

OV Noller schließt sich seinen Vorrednern an. Es ist an der Zeit, Thomas Speck für seine Verdienste zu würdigen. Möglich war dies alles aber auch nur, weil seine zwischenzeitlich verstorbene Frau und seine beiden Kinder, die ebenfalls eng mit der Feuerwehr verbunden sind, immer mithelfend an seiner Seite standen.

Danach stimmt der Ortschaftsrat einstimmig der Ernennung des ehemaligen Feuerwehrkommandanten Thomas Speck zum Ehrenkommandanten der Abteilung Bruchhausen zu.

BM Dr. Heidecker überreicht die Ernennungsurkunde und bedankt sich bei dem Geehrten. Die Familie Speck verkörpert im wahrsten Sinn des Wortes die Feuerwehrfamilie und ist für die Jugend ein großes Vorbild.

Anschließend wird Herr Stefan Gries für 30-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr geehrt und erhält eine Urkunde.

Herr Dr. Timo Schönwald erhält für 15-jährige Mitgliedschaft eine Urkunde.

R. Pr. Nr. 3

**„Optimierung des Öffentlichen Personennahverkehrs“ mit Bruchhausener Bezug
hier: Vorstellung der geplanten Änderungen durch Herrn Amtsleiter Kristian Sitzler /
Stellungnahme des Ortschaftsrates**

Beschluss: (einstimmig)

Der Ortschaftsrat nimmt die vorgelegte Planung zur „Optimierung des Öffentlichen Personennahverkehrs“ mit Bruchhausener Bezug zur Kenntnis.

Die CDU-Fraktion bittet um Prüfung, ob der Wegfall des Busses von Montag bis Samstag um 5.57 Uhr aufgrund der schwachen Fahrgastzahlen gestrichen wurde. Bitte hier Zahlen vorlegen.

Die SPD-Fraktion fordert eine Busverbindung am Sonntagmorgen gegen 7.00 Uhr mit Anbindung an die Straßenbahn nach Karlsruhe, da einige Touren am Sonntagmorgen ab Hauptbahnhof Karlsruhe starten.

Bündnis 90/Die Grünen wollen die Vorlage der ermittelten Fahrgastzahlen, damit die Busstreichungen nachvollzogen werden können. Auch sollen nach der Umstellung neue Zahlen ermittelt werden, um Verbesserungen kenntlich zu machen.

Der Ortschaftsrat nimmt zur Kenntnis, dass es einen „Probelauf“ nicht gibt. Der Fahrplan ist immer auf ein Jahr festgelegt – bedarfsorientierte Änderungen sind denkbar.

Die Verwaltung teilt hierzu mit:

1. Allgemeines:

Der öffentliche Personennahverkehr wird in Ettlingen durch den Verkehrsträger, das Landratsamt Karlsruhe, organisiert und abgerechnet. Der Landkreis bedient sich zur Abwicklung des operativen Geschäfts der Karlsruher Verkehrsverbund GmbH (KVV). Aktuell gibt es in Ettlingen und den Stadtteilen zwei Linienbündel, die vom Landkreis ausgeschrieben und jeweils an einen Konzessionär vergeben wurden. Das Linienbündel I bedient die Regionalbusverkehr Südwest GmbH (RVS), welches noch bis zum 08.12.2020 läuft und die Nahverkehr Mittelbaden Walz GmbH (NVW) ist Konzessionärin für das Linienbündel II noch bis zum 15.12.2024 mit einer Verlängerungsoption für weitere zwei Jahre.

Das **Linienbündel I** besteht aus den Linien:

Linien-Nr.	von (Ausgangspunkt)	nach (Endpunkt)
101	Gaggenau/ Moosbronn	Ettlingen
102	Ettlingen	Schöllbronn
106	Neuburgweier	Ettlingen
108	Ettlingen Wasen	AfB
109	Ettlingen, Stadt	Ettlingen, Am Hardtwald

Das **Linienbündel II** besteht aus den Linien:

Linien-Nr.	von (Ausgangspunkt)	nach (Endpunkt)
103	Malsch, Neumalsch	Schöllbronn
104	Ettlingen, Eichendorffgym.	Waldprechtsweier
105	Ettlingen, Erbprinz	Ettlingen, Pestalozzischule
110	Waldprechtsweier	Ettlingen, Bertha-v-Suttner-Schule
112	Ettlingen, Stadtbahnhof	Ettlingen, Stadtbahnhof

Der Landkreis Karlsruhe hat aufgrund eines in Auftrag gegebenen Gutachtens gemeinsam mit dem KVV nun Optimierungsmöglichkeiten für den ÖPNV entwickelt, um zum einen eine verbesserte Taktung insbesondere auch an den Wochenenden zu erreichen und zum anderen nicht, oder nur gering nachgefragte Fahrten zu streichen. Dadurch wird eine Reduzierung des Verkehrslärms und damit auch des Verkehrsaufkommens in den Wohngebieten, sowie eine positive Auswirkung auf die Umwelt (CO²-Ausstoß) erreicht.

Im Einzelnen ergeben sich nun **insgesamt** folgende Anpassungsmöglichkeiten für den Landkreis:

a) Anpassung der Wochenendverkehre in Ettlingen und den Stadtteilen:

Im vorgelegten Gutachten werden Anpassungen zur Optimierung der Busverkehre am Wochenende, bspw. durch die Streichungen samstags auf den im 20-Min-Takt verkehrenden Linien 105 und 110 zugunsten eines Stundentaktes auf der Linie 104 und 110 am Sonntag (bisher Bedienung nur 120-Minuten-Takt) und eines 20/40 Taktes nach Ettlingen West vorgeschlagen. Um diesem Ungleichgewicht der unterschiedlichen Bedienungshäufigkeit der Linien entgegen zu wirken, hat der MVV empfohlen und die KVV geprüft, ob durch eine Verlagerung von Leistung das Überangebot am Samstag zur Verdichtung der Taktzeiten am Sonntag herangezogen werden kann.

Konkret bedeutet dies für die einzelnen Linien:

- **Linie 101 ((Moosbronn – Freiolsheim – Völkersbach – Schöllbronn – Spessart – Ettlingen):**

An Samstagen wird ein Bus pro Stunde zwischen Spessart und Völkersbach gestrichen. Im Gegenzug hierzu wird durch Verlängerung der Linie 102 zwischen Schöllbronn und Völkersbach für Ersatz gesorgt, d.h. es gibt für alle Orte weiterhin zwei Verbindungen mit Ettlingen.

Sonntags verkehren zusätzliche Fahrten im Stundentakt zwischen Ettlingen und Spessart sowie Schöllbronn und Völkersbach als Verlängerung der Linie 102.

- **Linie 102 (Schöllbronn – Schluttenbach – Ettlingenweier – Ettlingen):**

Hier kommt es lediglich zu Taktverschiebungen am Wochenende. Dass der Bus bis Völkersbach durchgebunden wird, hat auf bisherige Fahrgäste keine Auswirkung.

- **Linie 104 (Waldprechtsweier – Malsch – Sulzbach – Oberweier – Ettlingenweier – Ettlingen):**

An Samstagen wird die Linie zukünftig über Bruchhausen geführt. Die Ausdünnung auf einen 2h-Takt erfolgt erst ab 22 Uhr.

Sonntags wird zwischen 12 Uhr und 20 Uhr auf einen Stundentakt verdichtet.

Zur Kompensation wird montags bis freitags die nicht nachgefragte Taktverdichtung wieder zurückgenommen. Somit wird zwischen 12 Uhr (an Ferientagen 14 Uhr) und 18.30 Uhr durchgehend ein 20/40-Takt gefahren.

- **Linie 105 (Ettlingen Erbprinz – Wasen – (Zehntwiesenstraße –) Ettlingen West):**

An Samstagen erfolgt eine Ausdünnung auf einen 30-Minuten-Takt, sonntags hingegen kommt es aufgrund einer Verdichtung zu einem 20/40-Takt. (Der kundenfreundlichere 30-Minuten-Takt ist nicht möglich, da die S1/S11 sonntags im Gegensatz zu samstags nur alle 20 Minuten fährt.)

- **Linie 110 (Waldprechtsweier – Malsch – Bruchhausen – Ettlingen West):**

Sonntags wird auf einen Stundentakt verdichtet.

Zur Kompensation wird montags bis freitags zwischen 9 Uhr und 12 Uhr zwischen Bruchhausen und Ettlingen auf einen 20/40-Takt ausgedünnt. An Ferientagen findet die Ausdünnung ganztägig statt.

Bei den oben genannten Maßnahmen handelt es sich um ein Gesamtpaket, welches auch nur en bloc umgesetzt werden sollte.

b) Streichung einzelner Fahrten aufgrund sehr geringer Inanspruchnahme

Die von MVV zur Verfügung gestellte Auflistung möglicher zu streichender Fahrten wurden im Auftrag des Landkreises Karlsruhe von der KVV geprüft. Die Vorschläge sowie die Ergebnisse hierzu lauten wie folgt:

Linie /Maßnahme	Abschnitt	Verkehrszeiten	Betroffene Fahrtenzahl	Ergebnis Prüfung KVV
103: Nachmittags- fahrten (103-2)	Gesamt (Neumalsch/Sulzbach) – Malsch – (Waldprechtsweier/) – Völkersbach – (Schöllbronn)	Nachmittags 13:51, 13:55, 14:30, 14:40, 16:35, 16:37, 16:39	7 Fahrten – teilweise bereits umgesetzt	Mittlerweile hat sich der Fahrplancharakter geändert - Vergleichbarkeit mit Gutachtenstand nicht mehr 100% gegeben (verlässliche Grundschule macht Fahrten 13.51 und 14.31 wieder notwendig) – die übrigen Fahrten sind gestrichen.
104: Einzelne Fahrtenpaare (104-2)	Gesamt Waldprechtsweier – Ettlingen	Morgens, Nachmittags Erstes Fahrtenpaar am Morgen, Fahrtenpaar um 16:47/17:05 nach/ab Sulzbach. Keine Rückfahrt am Samstagmorgen nach Ettlingen (= letzte Fahrt)	5 Fahrten	Umsetzung als Kompensation Wochenendverkehr geplant: Erste Fahrt beginnt neu ab Waldprechtsweier, dafür Streichung der Fahrt der 110 in gleicher Fahrlage. 16:47 Uhr streichen 17:05 Uhr Fahrt ist weiterhin notwendig, aufgrund der Umlaufplanung

Linie /Maßnahme	Abschnitt	Verkehrszeiten	Betroffene Fahrtenzahl	Ergebnis Prüfung KVV
110: Abendfahrt an Sonntagen (110-8)	Gesamt Ettlingen Erbprinz – Waldprechtsweier	Letzte Fahrt an Sonntagen ab Ettlingen	1 Fahrt (vorbehaltlich weiterhin geringer Nachfrage)	Bei Umsetzung des vorgesehenen Wochenendkonzeptes Fahrlage mit 104 getauscht, daher nicht vergleichbar.
114: Morgen- und Vormittags- fahrten (114-3)	Gesamt Marxzell – Marxzell	Morgens und Vormittags 7:53, 8:46, 10:26. Sowie Richtung Pfaffenrot um 6:56, 7:12, 7:46 und 13:38. Nach Prüfung nur 8:46 und 13:38 sinnvoll	7 Fahrten	08:46 Uhr: Aufgrund Änderungen Bedienung Höhenstadtteile derzeit nicht prüfbar. WV nach Entscheidung weiteres Vorgehen. 13:38 Uhr: bereits umgesetzt
115: Morgenfahrt an Samstagen (115-8)	Gesamt Etzenrot – Busenbach	Samstag morgen 7:33 ab Etzenrot	1 Fahrt (vorbehaltlich weiterhin geringer Nachfrage)	Fahrt kann gestrichen oder probeweise durch Taktfahrt ersetzt werden. Entscheidung ist erforderlich.

2. Bruchhausen:

Im Rahmen von Leistungstauschen innerhalb des Linienbündels kann eine kostenneutrale Verbesserung der Verkehrsangebote am Wochenende erzielt werden.

Unter der Woche entfallen die Kurzläufer Ettlingen – Bruchhausen – Ettlingen zwischen 9 und 12 Uhr komplett (max. 3 Fahrgäste). Weiterhin verkehren die Kurzläufer Ettlingen – Bruchhausen – Ettlingen zwischen 12 und 18 nur noch an Schultagen und entfallen somit an Ferientagen. Dadurch wird der bisherige 20 min-Takt am Vormittag und in den Ferien auf einen 20/40 min-Takt ausgedünnt.

Am Abend verkehrt die Linie 104 über Bruchhausen und verlängert somit den 20/40 min-Takt bis 22 Uhr (bisher bis 18 Uhr). Am Samstag wird jeder zweite Kurzläufer Ettlingen – Bruchhausen – Ettlingen gestrichen, sodass aus dem bisherigen 20 min-Takt ein 20/40 min-Takt wird. Dabei verkehrt jede zweite Fahrt als Linie 104, welche an Samstag und Sonntag neu über Bruchhausen verkehrt. Die letzte Fahrt verkehrt neu gegen 1 Uhr (bisher 0 Uhr).

Am Sonntag wird der 60 min-Takt auf einen 20/40 min-Takt zwischen 12 und 20 Uhr verdichtet. Anschließend gilt ein 60 min-Takt statt bisher 120 min-Takt. Die letzte Fahrt verkehrt neu gegen 1 Uhr (bisher 0 Uhr). Nachfolgend die entfallenden und neuen Fahrten detailliert (Fahrten die durch andere Fahrten ersetzt werden oder < 9 min verschoben werden sind nicht aufgeführt):

	Richtung	Heute	Neukonzept	Delta
Fahrten Mo-Fr S	nach Ettlingen	60	57	-3
	aus Ettlingen	55	50	-5
Fahrten Mo-Fr F	nach Ettlingen	48	39	-9
	aus Ettlingen	50	36	-14
Fahrten Sa	nach Ettlingen	35	35	-
	aus Ettlingen	36	33	-3
Fahrten So	nach Ettlingen	17	27	+10
	aus Ettlingen	18	28	+10

**a) In Richtung Ettlingen:
Montag-Freitag:**

- Abfahrt 05:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Abfahrt 08:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Abfahrt 09:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Abfahrt 10:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Abfahrt 11:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Abfahrt 12:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Abfahrt 13:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Abfahrt 14:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Abfahrt 15:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Abfahrt 16:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Abfahrt 17:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt an F

- Abfahrt 18:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Abfahrt um 19:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld

- Abfahrt 19:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt

- Neue Abfahrt um 20:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)
- Abfahrt 20:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Abfahrt um 21:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)
- Neue Abfahrt um 21:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Abfahrt 21:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Abfahrt um 22:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)
- Neue Abfahrt um 22:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld

Samstag:

- Neue Abfahrt um 01:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Abfahrt 05:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Abfahrt um 08:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)
- Abfahrt 08:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Abfahrt um 09:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)
- Abfahrt 09:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Abfahrt 10:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Abfahrt 11:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Abfahrt 12:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Abfahrt 13:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Abfahrt 14:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Abfahrt 15:57 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Abfahrt um 18:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 18:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 19:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 20:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 20:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 21:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 22:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 22:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld

Sonntag:

- Neue Abfahrt um 01:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 12:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 13:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 14:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 15:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 16:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 17:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 18:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 19:17 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 21:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld
- Neue Abfahrt um 23:37 Uhr ab Bruchhausen Oberfeld

b) Aus Richtung Ettlingen**Montag – Freitag:**

- Ankunft 00:46 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt (Linie 104)
- Ankunft 05:52 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Ankunft 07:12 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Ankunft 08:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Ankunft 09:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Ankunft 10:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Ankunft 11:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Ankunft 12:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Ankunft 13:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Ankunft 14:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Ankunft 15:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Ankunft 16:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Ankunft 17:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt an F
- Ankunft 18:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt an F

- Ankunft 19:12 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 19:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

Samstag:

- Ankunft 06:46 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt (Linie 104)
- Neue Ankunft um 07:02 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Neue Ankunft um 08:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Ankunft 08:46 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt (Linie 104)

- Ankunft 09:17 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 09:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Ankunft 09:37 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 09:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)

- Ankunft 09:57 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt

- Ankunft 10:17 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 10:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Ankunft 10:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 10:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)

- Ankunft 10:52 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt

- Ankunft 11:12 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 11:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Ankunft 11:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 11:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)

- Ankunft 11:52 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt

- Ankunft 12:12 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 12:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Ankunft 12:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 12:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)

- Ankunft 12:52 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt

- Ankunft 13:12 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 13:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Ankunft 13:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 13:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)

- Ankunft 13:52 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt

- Ankunft 14:12 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 14:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Ankunft 14:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 14:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)

- Ankunft 14:52 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt

- Ankunft 15:12 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 15:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Ankunft 15:32 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 15:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld (Linie 104)

- Ankunft 15:52 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt

- Ankunft 16:12 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 16:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Ankunft 17:02 Uhr an Bruchhausen Oberfeld entfällt
- Neue Ankunft um 17:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Neue Ankunft um 18:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 19:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 20:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 21:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 22:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

Sonntag:

- Neue Ankunft um 00:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 08:41 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 10:41 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 12:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 13:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

- Neue Ankunft um 14:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 15:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 16:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 17:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 18:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 19:22 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 20:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld
- Neue Ankunft um 22:42 Uhr an Bruchhausen Oberfeld

OV Noller fragt sich, für wen optimiert wird. Streichungen einzelner Fahrten sind immer schwierig. Da er kein Nutzer des ÖPNV ist, kann er dies nicht beurteilen.

Herr Sitzler, Amtsleiter des Ordnungsamtes, berichtet, dass der Landkreis ein Unternehmen beauftragt hat, zu schauen, wo Verbesserungen erreicht werden können. Im Schülerverkehr konnten schon Erfolge erzielt werden. Die vorgesehenen Streichungen von Kurzläufer-Bussen zwischen 9.00 und 12.00 Uhr (max. 3 Fahrgäste) kommt dann einer stündlichen Busverbindung am Sonntag zugute, bisher fährt an Sonntagen nur alle zwei Stunden ein Bus nach Ettlingen. Der bisherige 20-Minuten-Takt an Wochentagen wird in einen 20/40-Minuten-Takt umgewandelt.

OV Noller empfiehlt, die Änderungen des Fahrplanes so anzunehmen. Wenn kleine Änderungen notwendig sind, können diese jetzt genannt werden.

OR Dr. Ditzinger fragt an, ob die Optimierungen wegen der Kosten oder der Umwelt erfolgen sollen. Optimal wäre möglichst viele Menschen mit möglichst wenigen Fahrten bedienen zu können. Leere Busse sollten aus Umweltgründen vermieden werden. Stündliche Fahrten an Sonntagen findet er gut, es wird aber nur die Haltestelle Erbprinz angefahren. In den Erläuterungen steht, dass nur die Kurzläufer gestrichen werden sollen, es sind aber auch Busse dabei, die von Malsch kommen. Der Bus um 5.57 Uhr wurde gestrichen. Eigentlich ist dies für viele Berufstätige ein idealer Bus um ins Geschäft zu kommen. Wurde dieser gestrichen, da zu wenig Fahrgäste mitfahren? Bitte dies mit Zahlen belegen. Ansonsten sollten die Fahrplanänderungen durchgeführt werden. Wenn es Anlaufschwierigkeiten gibt, kann ja evtl. noch nachgebessert werden.

Herr Sitzler gemerkt, dass nur die Kurzläufer zwischen 9.00 – und 12.00 Uhr gestrichen werden sollen.

Herr Benz, Landratsamt Karlsruhe, spricht die Streichung des 5.57 Uhr-Busses an. Diese Streichung hat sich vermutlich durch die Fahrgastzählung ergeben.

OV Noller bittet darum, diese Streichung zu prüfen.

ORin Hinse findet es gut, dass samstags und sonntags mehr Busse fahren sollen. Wenn Busse gestrichen werden, heißt dies, dass mehr Autos unterwegs sind. Es sollten eigentlich mehr Busse fahren, so ist es ein „fauler“ Kompromiss. Schüler und Pendler werden gut bedient. In den Ferien fahren aber dann weniger Busse. Die Deutsche Bahn bietet sonntags früh Fahrten an. Es sollte deshalb die Möglichkeit geschaffen werden, dass am Sonntag ca. 7.00 Uhr eine Busverbindung nach Ettlingen mit Anschluss nach Karlsruhe geschaffen wird.

Herr Benz spricht den Umweltgedanken an. Es sollen immer mehr Elektro-Busse eingesetzt werden.

OR Baum ist fleißiger Busfahrer. Er sieht, dass ein Bus mit Fahrgästen nach Bruchhausen fährt, dort wendet und leer nach Ettlingen fährt. Kurze Zeit später kommt dann ein Bus, der

die Haltestelle wieder anfährt. Es schlägt vor, dass die Haltestellen der Schleifenfahrt öfters bedient werden sollen.

OR Schrieber sieht sich außer Stande, diese Optimierung zu durchschauen. Gibt es durch die Optimierung auch eine Erhöhung der Nutzung? Es sollte ein Benutzerprofil erstellt werden: Zielgruppe Schüler, Zielgruppe Pendler, andere Zielgruppen z.B. Rentner. Welche Kosteneinsparungen gibt es durch die Optimierung? Es könnten z.B. für die Ortsteile kleinere Busse eingesetzt werden. Auch könnten kleiner Busse „on demand“ zur Optimierung eingesetzt werden. Eine Bedarfsanfrage bei den Nutzern würde ebenfalls zu einer Optimierung beitragen.

Herr Benz berichtet, dass dies schon vor Jahren angestoßen wurden. Der Landkreis hat daraufhin Wünsche und Anregungen erhalten. Die einen forderten mehr Busse, die anderen weniger, nachts sollten mehr Busse fahren, in einzelnen Straßen sollten keine Busse fahren usw. Daraufhin wurden die Münchner Verkehrsbetriebe, als fremdes Unternehmen, beauftragt, zu prüfen, was verbessert werden könnte. Viele Dinge davon sind zum Teil schon geändert worden. Die Verbesserung des Wochenendverkehrs steht noch aus. Deshalb soll heute vom Ortschaftsrat eine Vorentscheidung getroffen werden. Das letzte Wort hat dann der Gemeinderat.

Der Landkreis spart durch die Veränderungen nichts, es geht nur um die Optimierung. Die Umlaufpläne müssen dafür angepasst werden.

Ab Juni 2019 wird in Ettlingen ein „on-demand-System“ angegangen. Es wird keine Haustürbedienung geben, aber viele Haltestellen werden dann z.B. durch Telefonanruf zu bestimmten Zeiten angefahren. Die Karlsruher Hochschule wird das Projekt begleiten und Verbesserungsvorschläge machen.

Zum Thema „kleiner/großer Bus“ macht er deutlich, dass morgen für Schüler und Pendler alle Fahrer mit großen Bussen unterwegs sind. Anschließend wäre ein kleiner Bus vielleicht ausreichend, zur Mittagszeit würden dann aber wieder große Busse benötigt. Es wäre somit ein dauerndes Fahren ins Depot nötig, um immer den passenden Bus dabei zu haben. Dies ist nicht möglich.

OV Noller fragt an, ob es so jetzt probeweise laufen könnte und bei entsprechenden Rückmeldungen der Fahrgäste dann Änderungen am Fahrplan durchgeführt werden.

OR Peters schlägt vor, der Änderung so jetzt zustimmen und in einem halben Jahr den Fahrplan prüfen zu lassen.

OR Dr. Ditzinger ist für einen Probelauf. Die gestrichenen Fahrten sollen aber noch mit Fahrgastzahlen belegt werden.

OR Hinse bittet um Aufnahme einer Fahrt gegen 7.00 Uhr am Sonntagmorgen von Bruchhausen nach Ettlingen.

OR Baum ist ebenfalls für einen Probelauf. Man wird dann sehen, was dabei rauskommt.

OR Schrieber möchte wissen, wann der Probelauf gestartet wird und wie lange er läuft. Es müssen während dieser Zeit auch belastbare Zahlen ermittelt werden, ob sich die Fahrgastzahlen verbessern.

Herr Sitzler macht darauf aufmerksam, dass eine Fahrplanänderung einmal im Jahr (Dezember) durchgeführt wird. Die Fahrplanänderung wird also, wenn sie so beschlossen wird, ein Jahr (von Dezember bis Dezember) laufen.

OR Schrieber fragt noch einmal an, ob durch die Änderung die Nutzer bessergestellt werden sollen oder Kosten eingespart werden.

Herr Sitzler macht darauf aufmerksam, dass durch die Optimierung Fahrten gestrichen werden, die nicht mehr nachgefragt sind. Am Wochenende und abends werden dafür mehr Fahrten eingeplant.

OR Schrieber interessiert sich dafür, wie die Optimierung bemessen wird. Wird der Zustand vorher und nachher zahlenmäßig erfasst?

Herr Benz macht noch einmal deutlich, dass nur die Busfahrten gestrichen worden sind, die von den Fahrgästen nicht frequentiert wurden. Die Fahrplanänderung ist auch nicht als Probelauf, sondern als normale Änderung zu sehen.

OV Noller macht deutlich, dass dies in die Empfehlung des Ortschaftsrates aufgenommen werden muss.

BM Dr. Heidecker bemerkt, dass dieses Thema letztendlich im Gemeinderat beschlossen werden muss. Der Begriff Optimierung ist nicht sehr glücklich gewählt. Wochentags werden Busfahrten gestrichen, samstags und sonntags gibt es zusätzliche Fahrten. Es muss dann abgewartet werden, ob die Fahrten so angenommen werden. Elektrobusse sind ein Thema bei den Verkehrsbetrieben, ausschlaggebend ist aber der doppelt so hohe Anschaffungspreis. Das „on-demand-Konzept“ hat mit diesem Thema nicht zu tun und läuft auf einer separaten Schiene. Die Streichung der Busse wochentags um 5.57 Uhr sollte geprüft werden

OR Dr. Ditzinger sagt, dass die Zählung durch die Münchner Verkehrsbetriebe eine riesige Aktion war, diese kann nicht laufend durchgeführt werden. Wenn z.B. morgens nicht genügend Busse eingesetzt werden, wird dies durch Beschwerden zukünftig änderbar sein.

Daraufhin wird die obige Empfehlung einstimmig gefasst.

R. Pr. Nr. 4

Beschlossene bauliche Maßnahmen in Bruchhausen für den Haushalt 2019
hier: Bekanntgabe

OV Noller gibt folgende baulichen Maßnahmen bekannt, die vom Gemeinderat beschlossen und im Haushaltsjahr 2019 erfolgen sollen:

- Erstellung von zwei **Garagenhallen** für das Rote Kreuz und den SC 88 hinter dem TV 05
- **Geschwister-Scholl-Schule** - Stellung eines **Sonnensegels** für die Nachmittagsbetreuung
- Erneuerung des **Schaltschranks** Alemannenweg
- Abriss und Neubau der **Reutgrabenbrücke**
- Abriss des alten **Feuerwehrhauses** in der Luitfriedstraße nach erfolgter Umsiedlung des SC 88 und des Roten Kreuzes in zwei Garagenhallen hinter dem TV 05
- **Neuanlage** der dadurch freigewordenen Fläche
- **Franz-Kühn-Halle** - Einbau einer Behindertentoilette und einer Küche
- **Friedhof** - Sanierung der **Aussegnungshalle** und Anlage eines „**Garten des Gedenkens**“
- Erneuerung von **Straßenleuchten**

Als Tischvorlage wird den Mitgliedern des Ortschaftsrates noch eine Aufstellung des aktuellen Standes der Haushaltsmaßnahmen 2019 vorgelegt.

OR Schrieber bittet darum, den Rückbau der alten Küche der Franz-Kühn-Halle noch einmal prüfen zu lassen. Bei den Haushaltsbeschlüssen wurden die neue Küche, die Behindertentoilette und der Rückbau der alten Küche als ein Posten behandelt. Jetzt sind nur die neue Küche und die Behindertentoilette mit insgesamt 80.000 € genannt.

OV Noller wird dies bis zur nächsten Sitzung klären.

OR Peters verlässt die Sitzung wegen eines anderen Termins.

R. Pr. Nr. 5**Weitere Bekanntgaben**

OV Noller gibt folgendes bekannt:

Für das gärtnergepflegte Grabfeld wurde jetzt der Auftrag vergeben. In den nächsten Tagen wird bereits begonnen.

Die Baustelle in der Winterstraße musste wegen der Witterung unterbrochen werden. Die gesamte Maßnahme soll bis Ostern (Mitte April) beendet sein.

Seit Ende Januar besteht auch in Teilen der Rathausstraße die Möglichkeit des schnellen Internets. Im Rahmen des Nahbereichsausbaus wurden Streckenführungen geändert, damit wurde dies ermöglicht.

Der Bebauungsplan „Oberer Haag, 1. Änderung“ wurde als Satzung beschlossen. Diese beinhaltet, wie im Ortschaftsrat bereits bekannt gegeben wurde, auch die Pflanzung einer Feldhecke auf dem Grundstück 1893/1 der Gemarkung Bruchhausen als Ausgleichsfläche.

Auf eine Anfrage von Frau Ortschaftsrätin Fichtmüller zur Verkehrssituation im Bereich des Skaterplatzes Im Katzentach und dem angrenzenden Wohngebiet „Am Sang/Am Landgraben“ hat das Ordnungs- und Sozialamt folgendes mitgeteilt:

„Wir hatten auf Ihre Anfrage hin eine Geschwindigkeitsanzeigetafel im dortigen Bereich aufgestellt. Diese war vom 14.11. – 12.12.2018 angebracht und nahm die Fahrzeuge vom Katzentach kommend in Richtung Kreisel auf. Die Auswertung ergab folgendes Ergebnis: Die Durchschnittsgeschwindigkeit lag bei 31 km/h. 85 % der Teilnehmer fuhren nicht schneller als 38 km/h. Wir werden dennoch im neuen Jahr in diesem Bereich eine Messung einplanen.“

Die Feuerwehren aus Bruchhausen und Fère-Champenoise wollen im Zuge der Partnerschaft ein Treffen vereinbaren. Hierzu laufen die Vorgespräche.

Am 25.02.2019 soll die zweite Messung im Bereich des Funkmastes auf Malscher Gemarkung stattfinden. Das Ergebnis wird dann im Ortschaftsrat vorgestellt.

Verschiedene Verkehrsmessungen im Zuge der Landstraße haben Überschreitungen von 2,32 % bis 28,00 % der gemessenen Fahrzeuge ergeben. Die Höchstgeschwindigkeit lag dabei in der Tempo-30-Zone bei bis zu 70 km/h.

R. Pr. Nr. 6

Anfragen der Ortschaftsräte

OR Schrieber schlägt vor, die Tempo 30- Zone noch weiter Richtung Süden auszudehnen. Evtl. könnte dies über einen gemeinsamen Antrag gefordert werden.

Weiter gibt er bekannt, dass der Jugendaustausch mit Fère-Champenoise auch in diesem Jahr wieder stattfinden wird. Es haben sich genügend Jugendliche gemeldet. Der Austausch findet diesmal in Frankreich statt. Auch soll eine Schulpartnerschaft angestrebt werden. Evtl. könnten über die Schulen dann auch Projektarbeiten angeboten werden, um so weitere junge Menschen in die Partnerschaft einbinden zu können. Zur nächsten Komitee-Sitzung sollen deshalb auch Mitglieder des Jugendgemeinderats eingeladen werden.

OR Schrieber fragt an, ob es bezüglich der Hundetoilette im Bereich des Buchtzigsees schon etwas zu berichten gibt.

OV Noller sagt, dass dies verwaltungsintern noch besprochen werden muss. Sobald eine Entscheidung getroffen wurde, wird er diese dem Ortschaftsrat bekannt geben.

Ende der Sitzung: 20.20 Uhr

Vorsitzender:

gez.

Wolfgang Noller